

Protokoll

der 1. Sitzung im Schuljahr 2011/2012 des Bezirkseleiternausschusses Steglitz-Zehlendorf

Datum:	29.08.2011	Beginn:	19:40 Uhr
Ort:	Aula Droste-OS	Ende:	20:55 Uhr
Tagesordnung:	entsprechend Einladung	Protokoll:	Guntram Gutzeit

TOP 1) Tagesordnung, Ergänzungen, Genehmigung Protokoll v. 27.06.2011

Daniela von Treuenfels eröffnet und leitet die erste BEA-Sitzung im Schuljahr 2011/2012.

Die Tagesordnung sowie das Protokoll der letzten Sitzung vom 27.06.2011 werden unverändert angenommen. Anträge liegen nicht vor.

TOP 2) Berichte aus den Gremien/Schulen

LEA LandesElternAusschuss: Lieselotte Stockhausen-Doering übermittelt dem Plenum die Ansicht des LEA, dass die diesjährige Lehrerausstattung an den Schulen besser sei denn in den Vorjahren. Weiterhin befasse sich der LEA mit der Vorbereitung der Demonstration am 10.09.2011.

Aus der „AG Gymnasien“ im LEA wird berichtet, dass es Gedanken in der Senatsverwaltung zur Änderung des MSA an Gymnasien gäbe. Nach 3 Jahren der verbindlichen Einführung soll der MSA an Gymnasien durch eine „schwerere Prüfung“ ergänzt werden, der bisherige MSA sei zu einfach.

Daniela von Treuenfels zweifelt denn Sinn dieses Vorhabens an, nach nur 3 Jahren der Vereinheitlichung soll nun wiederum ein 2-Klassen-MSA eingeführt werden? Damit wäre ein Aspekt der Vergleichbarkeit zwischen Gymnasien und (jetzt) Sekundarschulen wieder aufgegeben. Soll eine solche Prüfung dem Abitur vorgreifen? Wozu? Warum jetzt? Sie erhoffe sich Antworten in einer Veranstaltung des LEA am 01.09.2011 mit dem Abteilungsleiter der Senatsschulverwaltung, Ludger Pieper, der BEA hatte die Einladung per Mail versendet.

Auch das Plenum lehnt das Ansinnen der Senatsschulverwaltung ab, aus dem Plenum werden zu diesem Thema deutlich andere, grundsätzliche Gedanken zum MSA geäußert, auch die Fraktionen im Abgeordnetenhaus scheinen diverse Gedankenansätze zu pflegen. Ursprünglich sollte der bestandene MSA den Schulabschluss für alle SchülerInnen darstellen, auch wenn sie z. B. Vor dem Abitur das Gymnasium verlassen. Bislang brachte der MSA für alle Beteiligte positive Effekte, insbesondere die Präsentations-Prüfung sei von allen als hilfreich angesehen worden.

TOP 3) Stand der Lehrerausstattung

Die krisengeplagte Fusionsschule Beucke-Wegener sei sicher nicht typisch für die aktuelle Situation an den Schulen: Als teilgebundene Ganztagschule werde an 2 Wochentagen Unterricht bis zur 8. Stunde angeboten, die Kooperation mit dem Partner NBH Schöneberg sei gerade erst zustande gekommen, die erforderlichen Kräfte für die Projektarbeit noch nicht eingetroffen, somit fielen Projekte in der 5./6. Stunde aus, der Unterricht in der 7./8. Stunde gleich mit.

Die angebotenen Französisch-Kurse sind heillos überfüllt mit 35, 36 Teilnehmern, der Unterricht im Stehen kaum praktikabel. Seit Mai sei die Stelle der Schulleitung besetzt, die der Stellvertretung gerade ausgeschrieben, das Sekretariat funktioniere unbefriedigend. Die Etablierung der Schulgremien lasse auf sich warten.

Der BEA-Vorstand wird die Misstände im BSB Bezirksschulbeirat thematisieren.

Aus dem Plenum wird von einer bislang hinreichenden Lehrerausstattung an den Schulen berichtet.

TOP 4) Stand der Baumaßnahmen an Schulen

Der im Bezirksamt für den Bereich Bau zuständige Stadtrat Uwe Stäglin ist zum 31.07.2011 ausgeschieden, der Bereich Bau wird nunmehr von Stadträtin Barbara Loth wahrgenommen.

Aus dem Plenum verlautet, dass die **Fichtenberg-OS** ihre Mensa in Betrieb nehmen konnte, auch wenn es Probleme mit dem Wasseranschluss gebe. An der **Schweizerhof-GS** ist eine der beiden Turnhallen geschlossen. An der **Shadow-OS** ist die neue Sporthalle wieder in Betrieb, die Mensa jedoch absehbar nicht, weil das Dach falsch montiert worden sei.

Die Mensa an der Beucke-Wegener-OS ist ebenfalls nicht fertiggestellt, an der **Nikolaus-August-Otto-OS** (Montessori-Gemeinschaftsschule im Verbund mit der Schule am Rohrgarten) ist der dringend benötigte Neubau nicht fertig, viel „Projektarbeit“ findet außer Haus statt, die Stadträtin für den Bereich Schule wurde bereits ins Bild gesetzt.

Die **Johann-Tienemann-OS** als neukonzipierte gebundene Ganztagssekundarschule krankt an Fachräumen und Sporthalle(n) an beiden Standorten, der notleidende Zustand ist nicht neu, aber ein Ende gleichwohl nicht in Sicht.

Der BEA-Vorstand erhofft Antworten zu den geäußerten Problemen in der kommenden BSB-Sitzung.

TOP 5) Vorbereitung Demonstration 10.09.2011 und TOP 6) Wünsche/Planungen zur Protestaktion Rote Karte im Bezirk

BEA-Vorstand und Plenum tauschen sich über verschiedene Ideen aus: Der Leiterwagen, der von Schule zu Schule fährt und die schriftlichen Nöte der Schulen einsammelt; das Einladen der Wahlkreis-Politiker und ihre Stellungnahmen zur Schulsituation, der Staffel-Lauf von Schule zu Schule u.v.m.

Abschließend wird der Vorschlag aus der vorangegangenen Sitzung aufgegriffen, dass sich die Steglitz-Zehlendorfer Teilnehmer mit **roten Regenschirmen** versehen und möglichst geschlossen an der Demo teilnehmen (Sichtbarkeit!). Der BEA-Vorstand lädt zum **zentralen Treffpunkt auf dem Hermann Ehlers Platz um 10 Uhr** ein. Jede Schule möge einen (Rossmann-)Schirm, beklebt mit ihren Anliegen/Sorgen mitbringen. Die Schirme werden anschließend gesammelt und an geeignetem Ort abgegeben.

Bitte besuchen Sie auch die Seite des LEA http://www.landeselternausschuss-berlin.de/index.php?option=com_content&view=article&id=1873:aufruf-zur-gemeinsamen-bildungsdemonstration&catid=125:initiativen-und-termine&Itemid=109

Bitte beachten Sie auch die Anlage zum Protokoll!

TOP 7)

Einladung der AG Schulessen am 31.8.2011, Radialsystem V, Holzmarktstr. 33, 10243 Berlin ab 17.00 Uhr bis 20.30 Uhr (Einladung wurde per Mail versendet).

Ulrich Trenczek überbringt einen „Hilferuf“ der Fichtenberg-OS, eine ganze Lehrerstelle falle wegen Inklusion weg, andere Schulen hätten Einzelfallbetreuung angemeldet und somit sei die Lehrerstelle anderen Schulen bedarfsentsprechend zugeteilt worden. Ist das eine Konsequenz von Inklusion?

An der Beucke-Wegener-OS ist eine 7. Klasse als „Inklusions-Klasse“ mit 2 Klassenlehrern eingerichtet worden. Davon abgesehen, dass die **gesamte Schule** Inklusion leisten soll **und nicht** einzelne Klassen, bleibt zu beobachten, ob das Vorhaben im Fusionsgetümmel gelingen wird.

Nächste BEA-Sitzung: 26.09.2011

Nutzen Sie bitte die Möglichkeit, Vorschläge zur Tagesordnung, Wünsche, Anregungen und Fragen aller Art an den vorstand@bea-sz.de zu richten! Auf die Seite www.LEApedia.de wird hingewiesen. In diesem Wiki finden Sie Antworten auf alle schulrelevanten Fragen. Alle Interessierten sind aufgerufen, sich an der Erstellung zu beteiligen.

Berlin, 01.09.2011

Guntram Gutzeit

1 Anlage